

Rektorat  
Prof. Dr. Priska Sieber  
Rektorin

An die Schülerinnen und Schüler  
der 5. Klasse von Frau Selin Oezcan  
Schulhaus Schreiber  
Schulstrasse 20  
8280 Kreuzlingen

KOPIE

Kreuzlingen, 15. Oktober 2018

### **Gefällte Bäume**

Liebe Schülerinnen und Schüler des Schreiberschulhauses

Danke für euren Brief. Vor allem auch Danke, weil ihr ein berechtigtes und wichtiges Anliegen darin thematisiert.

Ich kann eure Gedanken und Sorgen komplett nachvollziehen. Mir kam, als die Bäume fielen, das Gedicht von Eugen Roth in den Sinn: «Zu fällen einen schönen Baum, braucht 's eine halbe Stunde kaum. Zu wachsen, bis man ihn bewundert, braucht er, bedenk es, ein Jahrhundert.». Und glaubt mir, wäre es möglich zu bauen ohne Natur zu zerstören – ich wäre gleich dabei. Und mit mir die gesamte PHTG. Doch leider ist dies unmöglich.

Eventuell hilft euch diese Information weiter: Es gibt bereits einen Plan, an welcher Stelle welche Bäume als Ersatz neu gepflanzt werden sollen. Die neue Grünfläche zwischen dem Neubau (südwestliche Seite) und der Turnhalle, wird durch Traubenkirschen eingesäumt. Weitere Bäume werden wieder um den PMS-Parkplatz und bei euch auf dem Pausenplatz gepflanzt (Kastanie, Zierapfel, Ulme...). Die Vielfalt der Bäume wird dann hoffentlich wieder die Vielfalt der Vögel anziehen, die durch das Fällen der Bäume sehr durcheinander waren und jetzt einen anderen Aufenthaltsort suchen mussten. Die Summa an Grün wird jedoch weniger werden.

Die Bauzeit ist leider für uns alle auf dem Campus sehr mühsam. Es gibt viel Lärm und viel Dreck und wir müssen auch Umwege machen, wenn wir über den Campus gehen.

Die PHTG braucht den Erweiterungsbau, weil wir genügend Lehrerinnen und Lehrer ausbilden möchten, damit auch in Zukunft jeder Schüler und jede Schülerin eine ausgebildete Lehrperson hat. Unsere



Gebäude wurden nur für rund 350 Studierende gebaut, doch nun sind es doppelt so viele. Die PHTG ist derzeit an verschiedenen Orten verstreut und es ist bei uns sehr eng.

In knapp zwei Jahren wird die Baustelle der Vergangenheit angehören und es werden neue Bäume gepflanzt sein. Dann wird es für euch eine neue Spielwiese geben und einen neuen Hartplatz, euer Pausenplatz wird nicht mehr durch Autos verstellt sein und ihr werdet eine neue, schöne Pausenhalle bekommen.

Ich hoffe, eure Stimmung zumindest ein bisschen aufgehellt zu haben, auch wenn dadurch die lärmige Baustelle nicht verschwinden wird.

Freundliche Grüsse  
Pädagogische Hochschule Thurgau



Prof. Dr. Priska Sieber  
Rektorin

Kopie geht an:

- > Miani Michele, Schulleiter Schulhaus Schreiber
- > Markus Oertly, Nutzervertreter der PHTG im kantonalen Projekt «Erweiterungsbau PHTG»